

Projektwochen

30.11. - 16.12.2010

Gewaltprävention in Schule und Jugendarbeit



Fachtagung

Do 02.12.2010

Anmeldung

Martina Fiedler
fon: 0521 – 55 77 72 15
fax: 0521 – 681 62
email: mfd@aulbi.de

Arbeit und Leben e.V. DGB|VHS
Ravensberger Park 4
33607 Bielefeld

Bitte benutzen Sie auch
das Anmeldeformular

Information|Kontakt

Ihre Ansprechpartnerin für
Fragen, Anregungen und
Terminvereinbarungen
bei Arbeit und Leben e.V.
DGB|VHS ist Sabine Beinlich.

fon: 0521 – 55 77 72 20
mobil: 0177 – 22 179 34
email: sb@aulbi.de

Informationen auch
unter: www.aulbi.de

Eintrittspreise

Fachtagung: kostenlos
Ausstellungen|
Führungen: kostenlos
Theater: 5,- € pro Person

Eintrittsgelder für Gruppen
werden vor Ort entrichtet.

Hinweise

Wir bitten um zeitnahe Anmeldung für die Fachtagung!
Gruppen müssen sich für den Besuch der Theatervorführungen,
sowie für Führungen durch die Ausstellung unbedingt anmelden!

Die Ausstellungen sind beide im Kleinen Saal der VHS
(EG) zu sehen. Für den Besuch der Ausstellung inkl. einer
Führung sollten ca. 60 - 90 min. eingeplant werden.

Informationsmaterial steht Ihnen vor Ort zur Verfügung.

Dauer des Theaterstücks:
60 min. zuzüglich einer anschließenden Gesprächsrunde
mit der Theatergruppe der Wilden Bühne



www.aulbi.de



8tung in der Schule!

AUSSTELLUNG

Hänseln, Beleidigen, Schubsen, Prügeln, Erpressen – Gewalt an Schulen hat viele Gesichter. Es fängt bei scheinbar harmlosen Kleinigkeiten an und kann mit seelischen und körperlichen Verletzungen enden.

Ergänzend zur Ausstellung »ECHT FAIR« beschäftigt sich die Ausstellung »8tung in der Schule« insbesondere mit der alltäglichen Gewalt an Schulen. Sie zeigt auf 10 Texttafeln, was Gewalt ist, wie häufig sie in Schulen vorkommt, wie sich die Betroffenen fühlen und was die Umstehenden denken. Gefragt wird auch nach Ursachen und dem Einfluss des Schulklimas. Diese Ausstellung richtet sich Schulklassen ab Klasse 5 und hat zum Ziel für das Thema zu sensibilisieren und zu motivieren, eigene Projekte in Angriff zu nehmen.

Auch hierzu gibt es ausführliches Begleitmaterial.

Träger der Ausstellung sind die Initiative Gesundheit und Arbeit (iga) und die Unfallkassen.

Jugendliche als AusstellungsbegleiterInnen

Bereits seit drei Jahren werden die Führungen durch die Ausstellungen, die wir im Rahmen unserer Projektwochen zeigen, von jugendlichen »guides« durchgeführt. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder an dieses sehr erfolgreiche Konzept anknüpfen. In der unterrichtsfreien Zeit qualifizieren wir interessierte Jugendliche (ab Klasse 9) zu AusstellungsbegleiterInnen. Schon jetzt können sich interessierte Jugendliche hier melden!

Bitte unterstützen auch Sie als Lehrkraft unser Vorhaben!

Ausstellungsort:

VHS Bielefeld, Ravensberger Park 1, Kleiner Saal, Erdgeschoss

Dauer: 30.11. – 16.12.,

täglich von 09.00 – 18.00 Uhr, Eintritt frei.

Für Schulklassen und Jugendgruppen bieten wir Führungen an

Termine: siehe Anmeldung und nach Vereinbarung

ECHT FAIR!

AUSSTELLUNG



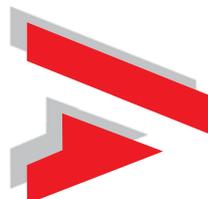
Diese Ausstellung will bei Kindern und Jugendlichen ein Bewusstsein dafür schaffen, dass sie ein Recht auf eine gewaltfreie Erziehung und auf freie Entfaltung ihrer Persönlichkeit haben.

ECHT FAIR! bietet Schülerinnen und Schülern an 6 Stationen interaktive Orientierungs- und Lernmöglichkeiten und soll zur aktiven Auseinandersetzung über partnerschaftliches und faires Verhalten in Beziehungen anregen. Die Ausstellung informiert über verschiedene Formen von Gewalt, denen Kinder und Jugendliche ausgesetzt sein können und informiert sie über ihre Rechte und über alternative Handlungsmöglichkeiten. Zur Vertiefung der thematischen Bausteine gibt es vor Ort eine umfangreiche Begleitbroschüre für Lehrkräfte, sowie Arbeitsblätter für Schülerinnen und Schüler zum selbstständigen Erarbeiten der Ausstellungsinhalte.

ECHT FAIR! ist eine Ausstellung der BIG (Berliner Interventionszentrale bei häuslicher Gewalt) und eignet sich für alle Alterstufen ab Klasse 5.

Rückantwort ▶ Projektwochen 30.11.10 - 16.12.10

Anmeldung zu den Veranstaltungen
Arbeit und Leben Bielefeld e.V. DGB|VHS 3 ▶ fax 0521 - 68162



VORWORT

»Gewalt ist das Problem, als dessen Lösung sie sich aus gibt«
► eine der 25 Thesen zur Gewalt des österr. Konfliktforschers F. Hacker bringt auch heute noch auf den Punkt, was häufig Erlebensrealität vieler Kinder und Jugendlicher ist.

Vor allem aber ist Gewalt ein gesellschaftliches, allgegenwärtiges Phänomen, das dann scheinbar Eindeutigkeit in unklaren, unübersichtlichen Situationen schafft, wenn alternative Handlungsoptionen und verbale Kompetenzen fehlen.

Was bedeutet das nun in der Praxis derer, die täglich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten?

Welche sinnvollen gewaltpräventiven Ansätze gibt es und welche Rahmenbedingungen müssen dafür geschaffen werden?

Diesen Fragen wollen wir uns im Rahmen unserer Projektwochen »Gewaltprävention in Schule und Jugendarbeit« widmen.

In diesem Jahr wollen wir besonders Sie, die in Schule und Jugendarbeit tätigen Fachkräfte, ansprechen und Ihnen auf unserer Fachtagung am 02.12.10 Gelegenheit zu umfangreicher Information und zu lebendigem Austausch geben.

Daneben gibt es auch diesmal wieder unsere bewährten Angebote, wie Ausstellungen für Schulklassen und ein besonders sehenswertes Theaterstück. Auch in diesem Jahr werden Jugendliche als »guides« die Führungen durch die Ausstellungen übernehmen.

Unsere Eröffnungsveranstaltung findet am 30.11.10 um 19.00h im Theaterlabor in Bielefeld statt.

Wir bitten um zeitnahe Anmeldung und freuen uns, Sie zu unseren Projektangeboten begrüßen zu dürfen.

Claus Sobot
Päd. Leiter und Geschäftsführer

Sabine Beinlich
Jugendbildungsreferentin

FACHTAGUNG 02.12

Arbeit und Leben Bielefeld e. V hat seit vielen Jahren sehr erfolgreich Konzepte im Bereich der Gewaltprävention erarbeitet, umgesetzt und, angepasst an neue Zielgruppen, weiterentwickelt. Diese Fachtagung gibt allen interessierten Fachkräften aus Schule, Ausbildung und Jugendarbeit die Gelegenheit, in einen fachlichen Diskurs zu treten und praxisnah Möglichkeiten gewaltpräventiver Maßnahmen kennen zu lernen. Darüber hinaus gibt es einen »Markt der Möglichkeiten«, der über verschiedene, regionale Angebote in den Bereichen Training, Qualifizierung und Beratung informiert.

10.30h Ankommen und Stehkafee

11.00h Eröffnung ► Sabine Beinlich
Arbeit und Leben Bielefeld e. V.
Grußwort ► Tim Kähler
Sozialdezernat der Stadt Bielefeld

11.30h Fachvortrag ► Erziehung gegen Angst, Krankheit, Sucht und Gewalt

- Erscheinungsformen von Aggression, Autoaggression und Gewalt
- Gewalt durch Familie, Medien, Jugendkulturszenarie und im System Schule
- Präventionsmöglichkeiten und Erfolgskonzepte gegen Gewalt

Referent ► Prof. Dr. Peter Struck, Universität Hamburg

12.15h Best – Practice
Beispiele erfolgreicher, gewaltpräventiver Konzepte in Schule und Ausbildung

13.00h Mittagsimbiss

14.00h Gewaltprävention in der Praxis

Workshop 1

- Mind-Matters ►** ein Programm zur Förderung der psychischen Gesundheit an Schulen
- Vorstellen des Programms »Mind-Matters«
 - »Life-Matters« – Beispiele aus dem Programm zur Prävention von Selbstverletzung und Suizid in der Schule
 - Praxisberichte und Erfahrungsaustausch

Referent ► Ralf Rooseboom Unfallkasse NRW, Münster

Workshops

Workshop 2

Mobbing

- Ursachen, Strukturmerkmale und Erscheinungsformen von Mobbing in der Schule
- Strategien gegen Mobbing, präventive Konzepte
- Praxisbeispiele, Übungen und Methoden
- Erfahrungsaustausch

Referentin ► **Melanie Füchtenkötter** freie Trainerin für Zivilcourage und Gewaltprävention

Workshop 3

Streitschlichtung | Mediation

- Die Grundidee der Mediation als Modell der „peer-education“
- Mediation in der Schule: Rahmenbedingungen, Ziele und Grenzen
- Praxisbeispiele und Erfahrungsaustausch

Referentin ► **Melanie Meier** Mediatorin | Deeskalations-trainerin | Rechtsanwältin, Differences United

Workshop 4

Fortbildung für pädagogische Fachkräfte im Bereich Konfliktmanagement | Gewaltprävention

- Blended Learning Fortbildung »Gewaltprävention«
- Fortbildung »Streitschlichtung«
- Qualifizierung zum|zur Trainer|in für Zivilcourage und Gewaltprävention
- Weitere Qualifizierungsmöglichkeiten

Referentin ► **Dorothee Hildebrandt**
Arbeit und Leben Bielefeld e. V

15.30h Austausch, Fragen und Anregungen im Rahmen des »Marktes der Möglichkeiten«

16.30 h Ende der Tagung

THEATER

17 ½ Minuten Kalte Wut



Eine ganz normale Schule in einer ganz normalen Stadt irgendwo in Deutschland. Schüler, Eltern, Lehrer – niemandem ist etwas aufgefallen. Aber ab heute ist alles anders. Eine ungeheuerliche Tat ist geschehen. 17 ½ Minuten kalte Wut. Wie konnte es dazu kommen?

Mit dem Theaterstück »17 ½ Minuten Kalte Wut« nähert sich die Theatergruppe der Wilden Bühne den unterschiedlichen Aspekten von Gewalt. Gruppendruck, Mobbing, die Faszination von Gewalt und mögliche Ursachen für einen Amoklauf werden thematisiert.

In der anschließenden Gesprächsrunde bieten die Spieler und Spielerinnen dem Publikum die Möglichkeit, eigene Erfahrungen auszutauschen und mögliche Alternativen zu diskutieren. Das Theaterstück »17 ½ Minuten Kalte Wut« soll neue Sichtweisen auf das Thema Jugendgewalt aufzeigen und aktiv zur Diskussion beizutragen.

Das Bremer Ensemble setzt sich aus Menschen zusammen, die drogenabhängig waren und die, aufgrund ihrer persönlichen Erfahrungen, im Spiel sowie im Gespräch das Publikum sehr authentisch, ehrlich und direkt ansprechen. Die Theatergruppe »Wilde Bühne e. V. Bremen« wird seit 2003 sehr erfolgreich von den Schauspielerinnen und Dipl. Kunsttherapeutinnen Jana Köckeritz und Michaela Uhlemann geleitet.

Veranstaltungsort:

Theaterlabor Bielefeld, Hermann-Kleinewächter-Str. 4
Termine: Di 30.11., 19.00 h und Di 07.12., 10.00 h

ANMELDUNG

Fachtagung | Gewaltprävention in Schule und Jugendarbeit, VHS Bielefeld, Historischer Saal, Ravensberger Park 1

☐ Do. 02.12., 10.30 – 16.30 __ Pers.

Theater „17 ½ min kalte Wut“

Theaterlabor Bielefeld, Hermann-Kleinewächter Str. 4

Eröffnungsveranstaltung Projektwochen

mit anschl. Bielefelder Premiere

Premiere

Vormittagsvorstellung

☐ Di 30.11., 19.00 h __ Pers.

☐ Di 07.12., 10.00 h __ Pers.

Eintritt Theater: 5,- € | Person

Gruppenführung Ausstellungen

VHS Bielefeld, Kleiner Saal, Ravensberger Park 1

☐ Fr 03.12., 12.00 h __ Pers.

☐ Mo 06.12., 09.30 h __ Pers. ☐ Mo 06.12., 12.00 h __ Pers.

☐ Di 07.12., 08.00 h __ Pers. ☐ Di 07.12., 12.00 h __ Pers.

☐ Mi 08.12., 09.30 h __ Pers. ☐ Mi 08.12., 12.00 h __ Pers.

☐ Do 09.12., 09.30 h __ Pers. ☐ Do 09.12., 12.00 h __ Pers.

☐ Fr 10.12., 09.30 h __ Pers.

☐ Mo 13.12., 09.30 h __ Pers. ☐ Mo 13.12., 12.00 h __ Pers.

☐ Di 14.12., 09.30 h __ Pers. ☐ Di 14.12., 12.00 h __ Pers.

☐ Mi 15.12., 09.30 h __ Pers. ☐ Mi 15.12., 12.00 h __ Pers.

☐ Do. 16.12., 09.30 h __ Pers. ☐ Do. 16.12., 12.00 h __ Pers.

Weitere Termine nach Absprache. Eintritt frei.

Ich buche oben angekreuzte Veranstaltung(en).

Die Anzahl der Personen habe ich jeweils angegeben.

Name | Vorname

Schule

Anschrift Schule

Telefon Schule

Telefon privat

e-mail

Datum | Unterschrift